

**Julius Kühn-Institut  
Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen  
Bundesrepublik Deutschland**



## **Richtlinie für die Prüfung von Pflanzenschutzgeräten**

April 2013

**2-2.0**

**Zusätzliche Anforderungen an Pflanzenschutzgeräte  
hinsichtlich Abdriftminderung**

Herausgeber:

Julius Kühn-Institut  
Institut für Anwendungstechnik im Pflanzenschutz  
Messeweg 11/12  
38104 Braunschweig

[www.jki.bund.de](http://www.jki.bund.de)

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in dieser Richtlinie berechtigt nicht zu der Annahme, dass solche Namen von jedermann benutzt werden dürfen. Es kann sich um gesetzlich geschützte, eingetragene Warenzeichen handeln, auch wenn sie nicht als solche gekennzeichnet sind. Bei fehlerhaftem Text keine Gewähr.

Rev.02.14

## **Inhaltsverzeichnis**

Anforderungen an Spritz- und Sprühgeräte für Flächenkulturen (Geräteart 1)	4
Anforderungen an Spritz- und Sprühgeräte für Raumkulturen (Geräteart 2)	5
Tragbare, nicht motorisch betriebene Spritzgeräte (Geräteart 3)	6

## Spritz- und Sprühgeräte für Flächenkulturen (Geräteart 1)

### Zusätzliche Anforderungen hinsichtlich Abdriftminderung

- 1.1 Die Abdrift darf bei bestimmungsgemäßer und sachgerechter Verwendung des Pflanzenschutzgerätes in keiner Entfernung von der behandelten Fläche die Grenzwerte der Abdriftminderungsklassen (Richtlinie 2-2.1) überschreiten. Die Abdriftversuche sind nach Richtlinie 7-1.5 des Julius Kühn-Instituts durchzuführen. Die Auswertung und Einstufung erfolgt entsprechend der Richtlinie 2-2.1 des Julius Kühn-Instituts. Bei Feldspritzgeräten kann auf Abdriftversuche verzichtet werden, wenn für die Düsen der Drift-Index (DIX) im Windkanal gemessen wurde. Die Maximalwerte für die Einstufung der Düsen sind:

Abdriftminderungsklasse	Maximaler DIX-Wert
90 %	17
75 %	27
50 %	48

- 1.2 Die Gebrauchsanleitung muss die geprüften Einsatzbedingungen und –grenzen sowie die Geräteausstattung und -einstellungen für den Einsatz als abdriftminderndes Gerät beschreiben.
- 1.3 Sind zum Erreichen bestimmter Abdriftminderungsklassen An- oder Umbauten am Gerät erforderlich, muss eine Anbauanleitung eindeutig die notwendigen Arbeiten und Einstellungen beschreiben sowie die Gerätetypen nennen, für die die Anbauanleitung gilt.

## Spritz- und Sprühgeräte für Raumkulturen (Geräteart 2)

### Zusätzliche Anforderungen hinsichtlich Abdriftminderung

- 1.1 Die Abdrift darf bei bestimmungsgemäßer und sachgerechter Verwendung des Pflanzenschutzgerätes in keiner Entfernung von der behandelten Fläche die Grenzwerte der Abdriftminderungsklassen (Richtlinie 2-2.1) überschreiten. Die Abdriftversuche sind nach Richtlinie 7-1.5 des Julius Kühn-Instituts durchzuführen. Die Auswertung und Einstufung erfolgt entsprechend der Richtlinie 2-2.1 des Julius Kühn-Instituts. Bei Feldspritzgeräten kann auf Abdriftversuche verzichtet werden, wenn für die Düsen der Drift-Index (DIX) im Windkanal gemessen wurde. Die Maximalwerte für die Einstufung der Düsen sind:

Abdriftminderungsklasse	Maximaler DIX-Wert
90 %	17
75 %	27
50 %	48

- 1.2 Die Gebrauchsanleitung muss die geprüften Einsatzbedingungen und –grenzen sowie die Geräteausstattung und -einstellungen für den Einsatz als abdriftminderndes Gerät beschreiben.
- 1.3 Sind zum Erreichen bestimmter Abdriftminderungsklassen An- oder Umbauten am Gerät erforderlich, muss eine Anbauanleitung eindeutig die notwendigen Arbeiten und Einstellungen beschreiben sowie die Gerätetypen nennen, für die die Anbauanleitung gilt.
- 1.4 Sofern das Gerät als „Verlustminderndes Gerät“ betrieben werden soll, müssen Stellteile, die für den Betrieb als „Verlustminderndes Gerät“ benötigt werden, vom Fahrersitz aus erreichbar sein.

## Tragbare, nicht motorisch betriebene Spritzgeräte (Geräteart 3)

### Zusätzliche Anforderungen hinsichtlich Abdriftminderung

- 1.2 Die Abdrift darf bei bestimmungsgemäßer und sachgerechter Verwendung des Pflanzenschutzgerätes in keiner Entfernung von der behandelten Fläche die Grenzwerte der Abdriftminderungsklassen (Richtlinie 2-2.1) überschreiten. Die Abdriftversuche sind nach Richtlinie 7-1.5 des Julius Kühn-Instituts durchzuführen. Die Auswertung und Einstufung erfolgt entsprechend der Richtlinie 2-2.1 des Julius Kühn-Instituts. Bei Feldspritzgeräten kann auf Abdriftversuche verzichtet werden, wenn für die Düsen der Drift-Index (DIX) im Windkanal gemessen wurde. Die Maximalwerte für die Einstufung der Düsen sind:

Abdriftminderungsklasse	Maximaler DIX-Wert
90 %	17
75 %	27
50 %	48

- 1.2 Die Gebrauchsanleitung muss die geprüften Einsatzbedingungen und –grenzen sowie die Geräteausstattung und -einstellungen für den Einsatz als abdriftminderndes Gerät beschreiben.
- 1.3 Sind zum Erreichen bestimmter Abdriftminderungsklassen An- oder Umbauten am Gerät erforderlich, muss eine Anbauanleitung eindeutig die notwendigen Arbeiten und Einstellungen beschreiben sowie die Gerätetypen nennen, für die die Anbauanleitung gilt.